



WARBURG Global Fixed Income
Jahresbericht

01.10.2023 – 30.09.2024



MANAGEMENT UND VERWALTUNG

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Warburg Invest
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Ferdinandstraße 75
D-20095 Hamburg
(im Folgenden: Warburg Invest)

Aufsichtsrat

Markus Bolder
M.M. Warburg & CO (AG & Co.)
Kommanditgesellschaft auf Aktien, Hamburg -
Vorsitzender -

Thomas Fischer
Sprecher des Vorstandes
MARCARD, STEIN & CO AG, Hamburg
- stellv. Vorsitzender -

Dipl.-Kfm. Uwe Wilhelm Kruschinski
Hamburg
(bis 31.12.2023)

Prof. Dr. Peter Seppelfricke
Osnabrück
(ab 01.01.2024)

Geschäftsführung

Matthias Mansel

Martin Hattwig (bis 22.07.2024)

Torsten Engel (ab 23.07.2024)

Verwahrstelle

M.M. Warburg & CO [AG & Co.] KGaA
Ferdinandstraße 75
20095 Hamburg

Abschlussprüfer

BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 12
D-20355 Hamburg
DEUTSCHLAND
www.bdo.de

TÄTIGKEITSBERICHT

1. Anlageziele und -strategie

Die Investmentstrategie des WARBURG Global Fixed Income fußt auf einem global ausgerichteten Rentenportfolio mit dem Schwerpunkt auf Staatsanleihen. Das Anlageziel ist die Outperformance gegenüber dem ICE BofA Global Government Index (EUR) bei temporär höheren Schwankungen sowie die Erzielung hoher laufender Erträge.

Der Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikels 8 Abs. 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor – „Offenlegungsverordnung“). Die Auswahl der Vermögensgegenstände erfolgt stark überwiegend im Einklang mit den beworbenen ökologischen und/oder sozialen Kriterien. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen jedoch nicht explizit die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 (Verordnung über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen – „Taxonomie-Verordnung“). Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen und deren Erfüllung im Berichtszeitraum finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Das Marktgeschehen in der Berichtsperiode stand neben der Notenbankpolitik dies- und jenseits des Atlantiks unvermindert unter dem Eindruck des russischen Angriffskrieges in der Ukraine und den daraus resultierenden Folgen sowie den geopolitischen Spannungen im Nahen Osten. Der Haupttreiber für den Rentenmarkt (insbesondere für globale Staatsanleihen) war jedoch der Beginn einer expansiven Geldpolitik der wesentlichen Notenbanken, gleichbedeutend mit den ersten Zinssenkungen durch die Währungshüter.

Der Offenmarktausschuss der Federal Reserve (Fed) reagierte sowohl auf die rückläufige Inflation als auch auf einen schwächeren Arbeitsmarkt in den USA mit einem ersten „großen“ Zinsschritt von 50 Basispunkten auf 4,75 % - 5,00 % p.a. (vormals 5,25 % - 5,50 % p.a.). Die Europäische Zentralbank (EZB) senkte ebenfalls die Leitzinsen von 4,50 % auf 3,65 % p.a. (Hauptrefinanzierungssatz) sowie von 4,00 % auf 3,50 % p.a. (Einlagesatz).

Die Anlageklasse der Staatsanleihen verzeichnete weitestgehend Kursgewinne. Dies begründete sich primär in dem Rückgang der Basiszinsen. Die Rendite 10-jähriger Bundesanleihen fiel zum Ende der Berichtsperiode auf ein Niveau von +2,12 % p.a. (Stand 29.09.2023 +2,84 % p.a.).

Im Berichtszeitraum stieg der Anteilwert des WARBURG Global Fixed Income in der Anteilklasse I um 6,77 %, in der Anteilklasse R um 6,42 % und in der Anteilklasse S um 7,08 %. Die Vergleichs-Benchmark erzielte im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs von 4,98 %. Die Berechnung erfolgt gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. – BVI. Wir weisen darauf hin, dass historische Daten zu Wertentwicklungen des Fonds keine Prognose auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zulassen.

Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Veräußerungsergebnis ist insgesamt negativ. Es setzt sich primär zusammen aus Netto-Verlusten aus der Veräußerung von Anleihen und Netto-Gewinnen aus Zinsfutures-Transaktionen.

3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Zins- und Spread-Änderungsrisiken

Der WARBURG Global Fixed Income ist entsprechend seinem Anlagekonzept in Rentenpapiere investiert und ist damit grundsätzlich den bondspezifischen Marktpreisrisiken (Zins- und Spreadrisiken) ausgesetzt.

Anhand der Restlaufzeiten lässt sich der Einfluss einer Marktzinsänderung auf das Portfolio abschätzen. Je niedriger die Restlaufzeit des Portfolios, desto geringer ist die negative Wirkung auf die Rentenkurse bei einem Zinsanstieg.

Am Ende des Berichtszeitraums betrug die durchschnittliche Restlaufzeit des Anleihebestands im Fonds rund 5,2 Jahre. Das Zinsänderungsrisiko wird daher als mittel erachtet. Auf Basis eines durchschnittlichen Ratings von AA+ und dem Übergewicht in Staatsanleihen sind die Spreadrisiken als gering einzustufen.

Währungsrisiken

Zum Ende des Berichtszeitraums lag das offene Währungsrisiko (nicht abgesichert) im Fonds bei rund 37 % des Fondsvermögens. Die Risiken sind daher als mittel einzustufen.

Sonstige Marktpreisrisiken

Aufgrund der vollumfänglichen Investition in Staatsanleihen und Quasi-Staatsanleihen bestanden im WARBURG Global Fixed Income keine wesentlichen sonstigen Marktpreisrisiken.

Operationelle Risiken

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die infolge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Verfahren und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten, einschließlich Rechtsrisiken. Entsprechend den aufsichtsrechtlichen Vorgaben hat die Gesellschaft eine unabhängige Compliance-Funktion eingerichtet, die darauf ausgelegt ist, die Angemessenheit und Wirksamkeit der seitens der Gesellschaft zur Einhaltung externer und interner Vorgaben eingerichteten Maßnahmen und Verfahren zu überwachen und regelmäßig zu bewerten und somit die operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Zudem wird die Ordnungsmäßigkeit sämtlicher relevanten Aktivitäten und Prozesse durch die Interne Revision überwacht. Ausgelagerte Bereiche sind in die Überwachung einbezogen. Im Berichtszeitraum kam es zu keinen besonderen Vorkommnissen hinsichtlich der permanent bestehenden operationellen Risiken.

Liquiditätsrisiken

Für das Sondervermögen tätigen wir nur Anlagen auf Märkten, für die aufgrund der Größe und der hohen Zahl von Marktteilnehmern davon auszugehen ist, dass Wertpapiere jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Dies gilt insbesondere für die Anlageklasse der Staatsanleihen.

Bonitäts- und Adressenausfallrisiken

Der Anleihedirektbestand weist ein Durchschnittsrating von AA+ auf. Die oben genannten Risiken sind daher als gering einzustufen. Zudem nehmen wir unvermindert ein tägliches marktnahes Risikocontrolling - u.a. der „Spreadveränderungen“ - vor.

4. Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum waren für den WARBURG Global Fixed Income keine wesentlichen Ereignisse zu verzeichnen.

**Jahresbericht
für WARBURG Global Fixed Income**

Vermögensübersicht zum 30.09.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	14.100.575,11	100,15
1. Verzinsliche Wertpapiere	13.530.840,02	96,10
2. Derivate	-12.337,23	-0,09
3. Forderungen	84.284,53	0,60
4. Bankguthaben	497.787,79	3,54
II. Verbindlichkeiten	-20.671,66	-0,15
III. Fondsvermögen	14.079.903,45	100,00

**Jahresbericht
für WARBURG Global Fixed Income**

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Bestandspositionen										
							EUR	7.528.079,06	53,47	
Börsengehandelte Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere										
3,2500 % Australia, Commonwealth of... AD-Loans 2013(25) Ser.139	AU3TB0000168		AUD	400	0	0	%	99,4830	246.556,30	1,75
3,2500 % Australia, Commonwealth of... AD-Treasury Bonds 2015(39)	AU000XCLWAP3		AUD	400	0	0	%	89,5360	221.903,89	1,58
2,5000 % Australia, Commonwealth of... AD-Treasury Bonds 2018(30)	AU0000013740		AUD	800	0	0	%	94,1210	466.534,49	3,31
3,2500 % Schweizerische Eidgenossensch. SF-Anl. 2007(27)	CH0031835561		CHF	500	0	400	%	107,9360	573.353,10	4,07
1,2500 % Schweizerische Eidgenossensch. SF-Anl. 2014(26)	CH0224396983		CHF	550	550	0	%	101,3950	592.468,16	4,21
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2022 (2032)	DE0001102580		EUR	250	0	0	%	86,5460	216.365,00	1,54
0,1000 % Bundesrep.Deutschland Inflationsindex. Anl.v.15(26)	DE0001030567		EUR	600	400	200	%	98,3490	747.932,34	5,31
0,1000 % Bundesrep.Deutschland Inflationsindex. Anl.v.21(33)	DE0001030583		EUR	600	600	0	%	98,2316	710.892,19	5,05
3,3750 % Europäische Union EO-Medium-Term Notes 2024(54)	EU000A3K4EY2		EUR	150	300	150	%	99,9790	149.968,50	1,07
3,0000 % Frankreich EO-OAT 2023(54)	FR001400FTH3		EUR	325	475	150	%	90,1230	292.899,75	2,08
4,1250 % Griechenland EO-Notes 2024(54)	GR0138018842		EUR	300	300	0	%	103,2060	309.618,00	2,20
1,1250 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.22(37)	DE000A3MP7K3		EUR	550	350	100	%	83,4360	458.898,00	3,26
1,1250 % Kroatien, Republik EO-Notes 2019(29)	XS1843434876		EUR	300	0	0	%	92,8475	278.542,50	1,98
2,9000 % Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2023(33)	AT0000A324S8		EUR	200	0	0	%	102,3050	204.610,00	1,45
1,6250 % Großbritannien LS-Treasury Stock 2018(28)	GB00BFX0ZL78		GBP	250	0	0	%	92,4549	277.299,25	1,97
3,5000 % Großbritannien LS-Treasury Stock 2023(25)	GB00BPCJD880		GBP	350	0	0	%	99,1604	416.375,32	2,96
European Investment Bank YN-Zero Med.-T. Nts 2013(33)	XS0876282137		JPY	100.000	0	0	%	94,5250	591.631,72	4,20
1,7500 % Norwegen, Königreich NK-Anl. 2015(25)	NO0010732555		NOK	3.000	0	0	%	98,8419	252.814,08	1,80
2,1250 % Norwegen, Königreich NK-Anl. 2022(32)	NO0012440397		NOK	2.000	0	4.000	%	92,3484	157.470,20	1,12
5,0000 % Dänemark, Königreich DL-Med.-Term Nts 2023(25)Reg.S	XS2717986876		USD	400	400	0	%	101,1006	361.946,27	2,57
							EUR	6.002.760,96	42,63	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere										
1,2500 % Canada CD-Bonds 2019(30)	CA135087K379		CAD	350	0	0	%	91,9240	213.463,29	1,52
0,7500 % United States of America DL-Bonds 2021(24)	US91282CDH16		USD	825	125	0	%	99,5137	734.796,20	5,22
0,6250 % United States of America DL-Inflation-Prot. Secs 22(32)	US91282CEZ05		USD	300	0	0	%	93,6289	272.145,62	1,93
2,0000 % United States of America DL-Notes 2016(26)	US912828U246		USD	400	0	0	%	96,8281	346.650,41	2,46
1,6250 % United States of America DL-Notes 2019(29)	US912828YB05		USD	700	0	0	%	91,6875	574.431,67	4,08
0,2500 % United States of America DL-Notes 2020(25)	US912828ZT04		USD	300	0	0	%	97,4766	261.728,89	1,86
0,5000 % United States of America DL-Notes 2020(27)	US912828ZN34		USD	500	0	0	%	92,5938	414.363,87	2,94
1,1250 % United States of America DL-Notes 2020(40)	US912810SQ22		USD	600	0	0	%	65,7031	352.831,60	2,51
3,2500 % United States of America DL-Notes 2022(27) Ser. AA-2027	US91282CEW73		USD	600	600	0	%	99,2891	533.191,07	3,79
1,8750 % United States of America DL-Notes 2022(32)S. B-2032	US91282CDY49		USD	550	0	0	%	88,4688	435.494,61	3,09
3,6250 % United States of America DL-Notes 2023(28)	US91282CHE49		USD	600	600	0	%	100,3047	538.645,06	3,83
4,1250 % United States of America DL-Notes 2023(28)	US91282CHQ78		USD	750	0	0	%	102,0977	685.341,82	4,87
4,0000 % United States of America DL-Notes 2023(30)	US91282CHR51		USD	700	700	0	%	102,1016	639.676,85	4,54
							EUR	13.530.840,02	96,10	
Summe Wertpapiervermögen										

**Jahresbericht
für WARBURG Global Fixed Income**

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Devisen-Derivate							EUR	-12.337,23	-0,09
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Futures auf Währung									
FUTURE Cross Rate EO/AD (AD-Preis fuer 1 EO) 12.24		359	AUD	Anzahl 7		AUD	1,6190	-18.703,99	-0,13
FUTURE Cross Rate EO/SF (SF-Preis fuer 1 EO) 12.24		359	CHF	Anzahl 9		CHF	0,9336	6.321,24	0,04
FUTURE Cross Rate EO/LS (LS-Preis fuer 1 EO) 12.24		359	GBP	Anzahl 5		GBP	0,8370	-7.554,48	-0,05
FUTURE Cross Rate EO/YN (YN-Preis fuer 1 EO) 12.24		359	JPY	Anzahl -3		JPY	157,6500	-1.220,51	-0,01
FUTURE Cross Rate EO/NK (NK-Preis fuer 1 EO) 12.24		359	NOK	Anzahl 3		NOK	11,7575	-2.206,07	-0,02
FUTURE Cross Rate EO/DL (DL-Preis fuer 1 EO) 12.24		359	USD	Anzahl 22		USD	1,1201	11.026,58	0,08
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrument und Geldmarktfonds							EUR	497.787,79	3,54
Bankguthaben									
							EUR	497.787,79	3,54
EUR - Guthaben bei:									
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			EUR	136.356,32		%	100,0000	136.356,32	0,97
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			DKK	80.402,24		%	100,0000	10.783,13	0,08
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			NOK	617.066,63		%	100,0000	52.610,34	0,37
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			SEK	29.312,35		%	100,0000	2.599,88	0,02
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			AUD	48.402,62		%	100,0000	29.989,98	0,21
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			CAD	95.814,93		%	100,0000	63.571,06	0,45
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			CHF	33.348,68		%	100,0000	35.429,45	0,25
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			GBP	31.804,36		%	100,0000	38.156,22	0,27
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			JPY	10.603.478,00		%	100,0000	66.367,14	0,47
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			USD	69.187,98		%	100,0000	61.924,27	0,44

**Jahresbericht
für WARBURG Global Fixed Income**

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	84.284,53	0,60
Zinsansprüche			EUR	84.284,53				84.284,53	0,60
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-20.671,66	-0,15
Verwaltungsvergütung			EUR	-5.040,58				-5.040,58	-0,04
Verwahrstellenvergütung			EUR	-1.141,08				-1.141,08	-0,01
Prüfungskosten			EUR	-11.900,00				-11.900,00	-0,08
Veröffentlichungskosten			EUR	-2.590,00				-2.590,00	-0,02
Fondsvermögen							EUR	14.079.903,45	100,00
WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse R									
Anteilwert							EUR	43,79	
Anzahl Anteile							STK	151.011,000	
WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse I									
Anteilwert							EUR	41,79	
Anzahl Anteile							STK	178.435,000	
WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse S									
Anteilwert							EUR	10.534,72	
Anzahl Anteile							STK	1,000	

Hinweise:

Aufgrund einer Globalverpfändung dient der Wertpapierbestand ganz oder teilweise der Sicherung von Marginverpflichtungen aus Finanzterminkontrakten.

e

Jahresbericht für WARBURG Global Fixed Income

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 27.09.2024	
Australische Dollar	(AUD)	1,6139600	= 1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,8335300	= 1 Euro (EUR)
Canadische Dollar	(CAD)	1,5072100	= 1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4563000	= 1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	159,7700000	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,7290000	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,2745000	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,9412700	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,1173000	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörsen

XCME Chicago Merc. Ex.

Jahresbericht für WARBURG Global Fixed Income

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

2,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2012 (2044)	DE0001135481	EUR	0	750	
2,3000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2023 (2033)	DE000BU2Z007	EUR	0	250	
2,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2024 (2054)	DE000BU2D004	EUR	600	600	
2,8000 % Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.23(25)	DE000BU22015	EUR	1.000	1.000	
0,0000 % Dänemark, Königreich DK-Anl. 2031	DK0009924102	DKK	0	1.870	
0,1000 % Europäische Union EO-Medium-Term Notes 2020(40)	EU000A283867	EUR	0	200	
0,5000 % Frankreich EO-OAT 2020(40)	FR0013515806	EUR	0	300	
4,4500 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2023(43)	IT0005530032	EUR	300	300	
1,0000 % Portugal, Republik EO-Obr. 2021(52)	PTOTECOE0037	EUR	0	300	
2,8750 % SAGESS-Soc.An.d.Gest.St.d.Sec. EO-Obl. 2022(32)	FR001400CKB2	EUR	0	200	

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

Bundesrep.Deutschland Unv.Schatz.A.23/05 f.17.04.24	DE000BU0E048	EUR	650	650	
Bundesrep.Deutschland Unv.Schatz.A.23/06 f.15.05.24	DE000BU0E055	EUR	600	600	
Bundesrep.Deutschland Unv.Schatz.A.23/07 f.19.06.24	DE000BU0E063	EUR	800	800	
1,8500 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2017(24)	IT0005246340	EUR	100	500	
0,2500 % Niedersachsen Invest GmbH Inh.-Schuldver.v.2020(2035)	DE000A3E45M6	EUR	0	400	
0,0000 % Tschechien EO-Bonds 2022(24) Ser.146	CZ0001006480	EUR	0	500	
1,3750 % United States of America DL-Notes 2020(50)	US912810SP49	USD	350	850	
1,8750 % United States of America DL-Bonds 2021(51)	US912810TB44	USD	0	550	

**Jahresbericht
für WARBURG Global Fixed Income**

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Derivate

Terminkontrakte

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte:
(Basiswert(e): 8,5-10Y.ITA.GOV.BD.SYN.AN, ULTRA 10Y.US TR.NT.SYN.AN) EUR 2.609,48

Verkaufte Kontrakte:
(Basiswert(e): 5Y.US TRE.NT.SYN.AN., BRITISCH LO.GILT SYN.AN., EURO-BUND, EURO-BUXL) EUR 5.135,80

Futures auf Währung

Gekaufte Kontrakte:
(Basiswert(e): CROSS RATE EO/AD, CROSS RATE EO/DL, CROSS RATE EO/LS, CROSS RATE EO/NK, CROSS RATE EO/SF, CROSS RATE EO/YN) EUR 20.899,37

Verkaufte Kontrakte:
(Basiswert(e): CROSS RATE EO/YN) EUR 1.481,44

Jahresbericht für WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	7.248,07
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	114.869,42
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	2.206,04
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-2.654,46
5. Sonstige Erträge	EUR	0,08
Summe der Erträge	EUR	121.669,15

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-759,19
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-38.709,07
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-6.141,92
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.088,81
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-3.948,44
Summe der Aufwendungen	EUR	-56.647,43

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	65.021,72
------------	------------------

Jahresbericht für WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse R

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	205.967,16
2. Realisierte Verluste	EUR	-385.099,53

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR -179.132,37

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -114.110,65

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	3.307,08
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	500.741,64

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 504.048,72

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 389.938,07

Jahresbericht für **WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse R**

Entwicklung des Sondervermögens

		<u>2023/2024</u>
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	6.462.580,70
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-246.104,70
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	938.098,29
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	<u>-1.184.202,99</u>
2. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	EUR	6.952,47
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	389.938,07
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	3.307,08
davon nicht realisierte Verluste	EUR	500.741,64
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	<u>6.613.366,54</u>

**Jahresbericht
für WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse R**

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-114.110,65	-0,76
II. Wiederanlage	EUR	-114.110,65	-0,76

Jahresbericht für WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse R

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020/2021	EUR	10.668.810,22	EUR	43,10
2021/2022	EUR	7.660.290,98	EUR	41,34
2022/2023	EUR	6.462.580,70	EUR	41,15
2023/2024	EUR	6.613.366,54	EUR	43,79

Jahresbericht für WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse I

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	8.203,23
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	129.690,68
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	2.492,08
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-2.989,57
5. Sonstige Erträge	EUR	0,09
Summe der Erträge	EUR	137.396,51

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-858,37
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-21.858,05
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-7.007,12
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-8.006,96
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-4.368,52
Summe der Aufwendungen	EUR	-42.099,02

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	95.297,49
------------	------------------

Jahresbericht für WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse I

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	232.559,54
2. Realisierte Verluste	EUR	-435.059,16

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR -202.499,62

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -107.202,13

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	259.763,39
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	308.776,47

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 568.539,86

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 461.337,73

Jahresbericht für WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse I

Entwicklung des Sondervermögens

		<u>2023/2024</u>	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR		7.107.267,99
1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR		-121.467,50
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR		19.038,80
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	4.234.831,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	<u>-4.215.792,20</u>	
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	EUR		-10.174,83
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		461.337,73
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	259.763,39	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	308.776,47	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		7.456.002,19

Jahresbericht für WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse I

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	1.065.552,74	5,97
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-107.202,13	-0,60
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	806.680,86	4,52
III. Gesamtausschüttung			
1. Endausschüttung	EUR	151.669,75	0,85
a) Barausschüttung	EUR	151.669,75	0,85
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00

Jahresbericht für WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse I

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020/2021	EUR	1.435.864,28	EUR	42,49
2021/2022	EUR	3.123.836,34	EUR	40,36
2022/2023	EUR	7.107.267,99	EUR	39,81
2023/2024	EUR	7.456.002,19	EUR	41,79

Jahresbericht für **WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse S**

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	11,51
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	182,42
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	3,51
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-4,22
Summe der Erträge	EUR	193,22

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-1,20
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-9,75
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-11,26
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-6,27
Summe der Aufwendungen	EUR	-28,48

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	164,74
------------	---------------

Jahresbericht für WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse S

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	327,20
2. Realisierte Verluste	EUR	-611,57

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR **-284,37**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -119,63

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	1.073,35
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-257,53

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR **815,82**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 696,19

Jahresbericht für **WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse S**

Entwicklung des Sondervermögens

		<u>2023/2024</u>	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	9.838,53
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR	0,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	<u>0,00</u>	
2. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	696,19
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	1.073,35	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-257,53	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	<u>10.534,72</u>

Jahresbericht für **WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse S**

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	42,68	42,68
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-119,63	-119,63
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	EUR	76,95	76,95
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung			
1. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00

1) Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient dem Ausgleich im Geschäftsjahr realisierter Verluste.

Jahresbericht für **WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse S**

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2023*)	EUR	10.000,00	EUR	10.000,00
2023	EUR	9.838,53	EUR	9.838,53
2023/2024	EUR	10.534,72	EUR	10.534,72

*) Auflegedatum 31.08.2023

**Jahresbericht
für WARBURG Global Fixed Income**

Überblick der Anteilklassen gemäß § 15 Abs. 1 KARBV

Anteilsklasse	Ertragsverwendung	Mindestanlage- volumen EUR	Verwaltungs- vergütung in % p.a.	Ausgabeaufschlag bis zu 3,75 % p.a., derzeit
WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse R	Thesaurierung	0,00	0,600	3,000
WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse I	Ausschüttung	500.000,00	0,300	0,000
WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse S	Ausschüttung	5.000.000,00	0,200	0,000

Jahresbericht für WARBURG Global Fixed Income

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR **6.123.956,57**

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) **96,10**

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) **-0,09**

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung auf Grundlage von Messzahlen nach dem qualifizierten Ansatz relativ im Verhältnis zu dem zugehörigen Vergleichsvermögen ermittelt.

Dabei wird der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Der VaR wird unter Anwendung des RiskManagers von MSCI RiskMetrics auf Basis historischer Simulation bestimmt.

Zur Ermittlung des potenziellen Risikobetrags für das Marktrisiko wird angenommen, dass die bei Geschäftsschluss im Sondervermögen befindlichen Finanzinstrumente oder Finanzinstrumentengruppen weitere 10 Handelstage im Sondervermögen gehalten werden und ein einseitiges Prognoseintervall mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau in Höhe von 99% (Konfidenzniveau) sowie ein effektiver historischer gleichgewichteter Beobachtungszeitraum von einem Jahr zugrunde liegen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	1,52 %
größter potenzieller Risikobetrag	2,54 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	2,01 %

Zusätzlich zu den Angaben zur Marktrisikopotenzialermittlung sind auch Angaben zum Bruttoinvestitionsgrad des Sondervermögens, der sogenannten Hebelwirkung (Leverage) zu machen. Leverage bezeichnet dabei jede Methode, mit der die Gesellschaft den Investitionsgrad des Fonds erhöht. Für die Angabe des Umfangs des Leverage wird das Anlagevolumen (einschließlich des anzurechnenden Wertes der Derivate) auf die Höhe des Fondsvermögens bezogen. Bei Ermittlung des Umfangs des Leverage nach der Bruttomethode werden Derivate unabhängig vom Vorzeichen addiert (Brutto-Summe der Nominalwerte). Der Umfang des Leverage nach der Bruttomethode ist mithin kein Indikator über den Risikogehalt des Investmentvermögens.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage **151,17 %**

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

100% ICE BofA Global Government Index

Jahresbericht für WARBURG Global Fixed Income

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse R

Anteilwert	EUR	43,79
Anzahl Anteile	STK	151.011,000

WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse I

Anteilwert	EUR	41,79
Anzahl Anteile	STK	178.435,000

WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse S

Anteilwert	EUR	10.534,72
Anzahl Anteile	STK	1,000

Angewandte Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände (§§ 26 bis 29 und 34 KARBV)

Der Anteilwert wird gem. § 169 KAGB von der Kapitalverwaltungsgesellschaft ermittelt.

Die der Anteilwertermittlung im Falle von handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden von der Gesellschaft täglich selbst über verschiedene Datenanbieter bezogen. Dabei erfolgt die Bewertung für Rentenpapiere mit Kursen per 17:15 Uhr des Börsenvortages und die Bewertung von Aktien und börsengehandelten Aktienderivaten mit Schlusskursen des Börsenvortages. Die Einspielung von Zinskurven sowie Kassa- und Terminkursen für die Bewertung von Devisentermingeschäften und Rentenderivaten erfolgt parallel zu den Rentenpapieren mit Kursen per 17:15 Uhr.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gem. § 168 Abs. 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung auf Basis geeigneter Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben (§ 28 Abs. 1 KARBV). Die Verkehrswerte werden in einem mehrstufigen Bewertungsverfahren ermittelt. Die der Anteilwertermittlung im Falle von nicht handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden soweit möglich aus Kursen vergleichbarer Wertpapiere bzw. Renditekursen abgeleitet.

Die bezogenen Kurse werden täglich auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft. Hierzu prüft die Gesellschaft in Abhängigkeit von der Assetklasse die Kursbewegungen zum Vortag, die Kursaktualität, die Abweichungen gegen weitere Kursquellen sowie die Inputparameter für Modellbewertungen.

Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten und erhältlichen Net Asset Value bewertet.

Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit dem Nominalbetrag, die übrigen Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Festgelder werden - sofern sie kündbar sind und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt - mit dem Verkehrswert bewertet.

Jahresbericht für **WARBURG Global Fixed Income**

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse R
Gesamtkostenquote

0,88 %

WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse I
Gesamtkostenquote

0,57 %

WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse S
Gesamtkostenquote

0,27 %

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Anteile von Investmentfonds der WARBURG INVEST werden i.d.R. unter Einschaltung Dritter, d.h. von Banken, Finanzdienstleistern, Maklern und anderen befugten dritten Personen erworben. Der Zusammenarbeit mit diesen Dritten liegt zumeist eine vertragliche Vereinbarung zugrunde, die festlegt, dass die WARBURG INVEST den Dritten für die Vermittlung der Fondsanteile eine bestandsabhängige Vergütung zahlt und den Dritten der Ausgabeaufschlag ganz oder teilweise zusteht. Die bestandsabhängige Vergütung zahlt die WARBURG INVEST aus den ihr zustehenden Verwaltungsvergütungen, d.h. aus ihrem eigenen Vermögen.

Im Berichtszeitraum erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft WARBURG INVEST für das Sondervermögen keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen.

Jahresbericht für WARBURG Global Fixed Income

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse R

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Kosten für Vertriebszulassung Österreich	EUR	1.846,22
--	-----	----------

WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse I

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Kosten für Vertriebszulassung Österreich	EUR	2.084,72
--	-----	----------

WARBURG Global Fixed Income - Anteilklasse S

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Kosten für Vertriebszulassung Österreich	EUR	2,97
--	-----	------

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	12.266,64
--------------------	-----	-----------

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (Inkl. Geschäftsführung):

	EUR	5.245.439,69
davon feste Vergütung	EUR	4.612.023,69
davon variable Vergütung	EUR	633.416,00

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:

	EUR	0,00
--	-----	-------------

Zahl der Mitarbeiter der KVG (inklusive Geschäftsführung):

	Anzahl	41,00
--	--------	--------------

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen:

	EUR	3.700.488,30
davon Geschäftsleiter	EUR	842.728,84
davon andere Risikoträger	EUR	789.167,41
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR	367.858,68
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	1.700.733,37

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Jahresbericht für WARBURG Global Fixed Income

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft

WARBURG INVEST unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die WARBURG INVEST in Vergütungsgrundsätzen geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken sicherzustellen.

WARBURG INVEST Kapitalverwaltungsgesellschaft ist von der Größenordnung eine kleinere Kapitalverwaltungsgesellschaft und weist hinsichtlich der internen Organisation sowie der Art und des Umfangs der verwalteten Investmentvermögen und getätigten Wertpapiergeschäfte eine geringe Komplexität auf.

Die Einschätzung der geringen Komplexität im Bereich der internen Organisation beruht auf dem Sachverhalt, dass WARBURG INVEST eine klassische interne Organisationsstruktur einer Kapitalverwaltungsgesellschaft aufweist mit den beiden Hauptfunktionen Portfoliomanagement und Risikocontrolling.

In Bezug auf die verwalteten Investmentvermögen und die getätigten Wertpapiergeschäfte ist eine geringe Komplexität der WARBURG INVEST gegeben, weil es sich in der weit überwiegenden Anzahl der verwalteten Investmentvermögen um OGAW oder um Spezial AIF mit festen Anlagebedingungen handelt, deren Anlagebedingungen sich stark an die Rahmenbedingungen zu OGAW anlehnen.

Sowohl die vorgenannten Typen von Investmentvermögen als auch die anderen Typen (Gemischte Investmentvermögen, Sonstige Investmentvermögen) sowie die Finanzportfolioverwaltungsmandate investieren dabei in klassische Vermögensgegenstände und damit aktuell nicht in Vermögensgegenstände mit nennenswerter komplexer Struktur.

Die Vergütungsgrundsätze gelten für alle Mitarbeiter und Geschäftsführer der Gesellschaft. Durch das Vergütungssystem sollen keine Anreize geschaffen werden, übermäßige Risiken auf Ebene der verwalteten Investmentvermögen bzw. Finanzportfolioverwaltungsmandate oder auf Gesellschaftsebene einzugehen.

Vielmehr soll eine Kontrollierbarkeit der operationalen Risikokomponenten verbunden mit festgelegten Zuständigkeiten erreicht werden.

Die Geschäftsführung der WARBURG INVEST legt die allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik fest, überprüft diese regelmäßig und ist für deren Umsetzung sowie gegebenenfalls notwendige Anpassungen verantwortlich. Der Aufsichtsrat der WARBURG INVEST beaufsichtigt die Geschäftsführung bei der Umsetzung und stellt sicher, dass die Vergütungsgrundsätze mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar sind. Weiterhin stellt der Aufsichtsrat sicher, dass bei der Gestaltung der Umsetzung der Vergütungsgrundsätze und -praxis die Corporate-Governance-Grundsätze und -strukturen der WARBURG INVEST eingehalten werden.

Angaben zur Höhe der Vergütung

Ein Teil der Mitarbeiter der WARBURG INVEST erhält eine Vergütung in entsprechender Anwendung des Gehaltstarifvertrags für das private Bankgewerbe. Alle anderen Mitarbeiter erhalten eine einzelvertraglich vereinbarte feste Vergütung. Neben der festen Vergütung können Mitarbeitern variable Vergütungen in Form von Sonderzahlungen gewährt werden. Diese werden von der Geschäftsführung nach Ermessen festgelegt.

Die Vergütungen von Geschäftsleitern der WARBURG INVEST richten sich nach den jeweils geltenden vertraglichen Vereinbarungen. Die Geschäftsleiter erhalten eine einzelvertraglich vereinbarte fixe Vergütung, außerdem können ihnen variable Vergütungen in Form von Sonderzahlungen gewährt werden, die nach Ermessen vom Aufsichtsrat festgelegt werden.

Der Gewährung einer erfolgsabhängigen Vergütung liegt insgesamt eine Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters, seiner Abteilung als auch des Gesamtergebnisses der Gesellschaft zugrunde. Bei der Bewertung der individuellen Leistung werden finanzielle wie auch nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt. Variable Vergütungselemente sind nicht an die Wertentwicklung der verwalteten Investmentvermögen bzw. Finanzportfolioverwaltungsmandate gekoppelt. Die Auszahlung der variablen Vergütung erfolgt unter Anwendung des Proportionalitätsgrundsatzes ausschließlich monetär und nicht verzögert. Grundsätzlich beträgt die variable Vergütung nicht mehr als 40 % der fixen Vergütung für einen Mitarbeiter.

Jahresbericht für WARBURG Global Fixed Income

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Vergütungsbericht und jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Geschäftsführung erstellt jährlich einen Vergütungsbericht in Zusammenarbeit mit dem Personalbereich, dem Leiter des Risiko Controllings und dem Chief Compliance Officer. Auf Basis des Vergütungsberichtes überprüft der Aufsichtsrat jährlich die Umsetzung und ggf. Aktualisierung der Vergütungsgrundsätze. Besonderes Augenmerk legt der Aufsichtsrat dabei auf die Einhaltung eines angemessenen Verhältnisses zwischen dem Anteil der festen Vergütung und dem flexiblen Anteil.

Zusätzlich führt die Interne Revision der Gesellschaft eine unabhängige Prüfung der Gestaltung, der Umsetzung und der Wirkungen der Vergütungsgrundsätze der WARBURG INVEST durch.

Im Rahmen der Überprüfung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Abweichungen von den festgelegten Vergütungsgrundsätzen.

Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Es haben sich gegenüber dem Vorjahr keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Angaben für Institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. §134c Abs. 4 AktG

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind dem Tätigkeitsbericht zu entnehmen.

Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote" ersichtlich.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Informationen zur Anlagestrategie und -politik sind im Tätigkeitsbericht im Abschnitt Anlagepolitik zu finden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern und Umgang mit Interessenkonflikten

Angaben zur Stimmrechtsausübung sind auf der Webseite der Warburg Invest öffentlich zugänglich. Die Abstimmungs- und Mitwirkungspolicy ist unter folgendem Link zu finden:

<https://www.warburg-fonds.com/de/unternehmen/corporate-governance/mitwirkungspolitik-abstimmungsverhalten-und-stimmrechtsausuebung/>

Die Interessenkonflikt Policy ist unter folgendem Link zu finden:

<https://www.warburg-fonds.com/de/unternehmen/corporate-governance/umgang-mit-interessenkonflikten/>

Handhabung von Wertpapierleihgeschäften

Wertpapierleihgeschäfte wurden im Berichtszeitraum nicht getätigt.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Hinweis zu den Finanzaufstellungen:

Auf Grund von Rundungen bei der Berechnung, kann es innerhalb der Finanzaufstellungen zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

**Jahresbericht
für WARBURG Global Fixed Income**

Hamburg, den 09. Januar 2025

**Warburg Invest
Kapitalanlagegesellschaft mbH**

Die Geschäftsführung

Torsten Engel

Matthias Mansel

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH, Hamburg

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens WARBURG Global Fixed Income – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft. Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

SONSTIGE INFORMATIONEN

Die gesetzlichen Vertreter der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die als nicht vom Prüfungsurteil umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER UND DES AUFSICHTSRATS FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Der Aufsichtsrat der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH zur Aufstellung des Jahresberichts des Sondervermögens.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich

ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, 9. Januar 2024

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Zemke
Wirtschaftsprüfer

Butte
Wirtschaftsprüfer

Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften

Die Angaben entfallen, da im Berichtszeitraum keine Geschäfte im Sinne dieser Verordnung getätigt wurden.

ESG-Angaben

Angaben zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im Anhang "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019 / 2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/ 852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen** Wirtschaftstätigkeiten enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
WARBURG Global Fixed Income

Unternehmenskennung (LEI-Code)
529900HRVKHRUDKXSU66

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?



Ja



Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt:

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt:

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 00,00% an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Die Anlagestrategie dieses Fonds verfolgte eine ganzheitliche Integration der Nachhaltigkeitsdaten des Anlageuniversums in den Investitionsprozess. Bei der Auswahl der geeigneten Vermögensgegenstände wurde darauf geachtet, dass Risiken aus Geschäftsfeldern, die erhebliche negative externe Effekte durch ökologische und/oder soziale Risikofaktoren mit sich bringen und damit die generellen Risikoparameter wie z. B. Marktpreis- oder Adressenausfallrisiken erhöhen, durch Ausschlüsse minimiert werden. Für den Bereich der Staatsanleihen bzw. staatsnahen Emittenten geht u. a. ein erhöhtes Adressenausfallrisiko für den Fonds von Investitionen in Emittenten aus, bei denen grundsätzliche Prinzipien z. B. im Bereich der Menschenrechte und/oder zur Bekämpfung der Korruption nicht eingehalten werden. Aus diesem Grund wurden Investitionen in Staaten,

- die als „unfrei“ nach der Einklassifizierung des Freedom House Index galten,
- die sowohl die UN-Biodiversitäts-Konvention nicht unterzeichnet als auch das Pariser Klimaabkommen nicht ratifiziert haben,
- die im Korruptionsindex von Transparency International einen Wert von unter 35 aufwiesen,
- die den Atomwaffensperrvertrag nicht unterzeichnet haben, vom Anlageuniversum ausgeschlossen.

Für diesen ESG-Ansatz gab es keinen adäquaten Index, der als Referenzwert herangezogen werden kann.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird

gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Zum Berichtsstichtag gestalten sich die Nachhaltigkeitsindikatoren wie folgt:

- Der MSCI ESG Quality Score (Skala 0 - 10), ermittelt von MSCI ESG Research, des Fonds wird anhand des gewichteten Durchschnitts der ESG-Bewertungen der Investitionen des Fonds berechnet. Der MSCI ESG Quality Score berücksichtigt zudem den Trend des ESG-Ratings der Bestände wie auch den Anteil der Bestände mit einem schwächeren Rating von „B“ oder „CCC“. Der MSCI ESG Quality Score des Fonds beträgt 6,63. Dies entspricht einem ESG Rating von A.
- Die zugrundeliegenden MSCI Scores können separat, in E-, S- und G-Säulen, betrachtet werden (ohne Betrachtung von Ratingentwicklung und schwächeren Ratings). Sie gestalten sich wie folgt: Environmental Score 6,1; Social Score 7,5; Governance Score 7,4.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Zum Vergleich werden dieselben Scores auch zum Berichtsstichtag der Vorperiode aufgeführt:

- Der MSCI ESG Quality Score des Fonds betrug 6,61. Dies entspricht einem MSCI ESG Rating von A. Dies entspricht einem ESG Rating von A.
- Die zugrundeliegenden MSCI Scores können separat, in E-, S- und G-Säulen, betrachtet werden (ohne Betrachtung von Ratingentwicklung und schwächeren Ratings). Sie gestalten sich wie folgt: Environmental Score 5,2; Social Score 7,5; Governance Score 7,0.

Nähere Informationen zu der ESG Rating Methodologie von MSCI ESG Research können Sie folgender Seite entnehmen:

<https://www.msci.com/our-solutions/esg-investing/esg-ratings>

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Es wurden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Es wurden keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt. Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt

es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die im Folgenden genannten, von MSCI ESG Research bezogenen, wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wurden im Investmentprozess berücksichtigt. Berücksichtigung kann in Form eines direkten oder indirekten Ausschlusses

stattfinden, bei dem Emittenten mit schlechten PAI-Ausprägungen oder Werten, die eine schlechte PAI-Ausprägung implizieren, nicht investierbar werden.

- **PAI 16 (Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen)** in Form von Ausschlusskriterien (bzgl. UN Zivilpakt)
- **PAI 19 (Durchschnittlicher Score für Meinungsfreiheit)** in Form von Ausschlusskriterium (bzgl. Freedom House Global Freedom Status, UN Zivilpakt)
- **PAI 20 (Durchschnittliche Leistung im Bereich Menschenrechte)** in Form von Ausschlusskriterium (bzgl. UN Zivilpakt)
- **PAI 21 (Durchschnittlicher Score für Korruption)** in Form von Ausschlusskriterium (bzgl. Corruption Perception Index)

Die Werte zum Referenzstichtag wie auch zum Vergleich zum Referenzstichtag der Vorperiode gestalten sich wie folgt.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

1 Oktober 2023 -
30 September 2024

In der Tabelle werden die größten Investitionen des Fonds mit dem jeweiligen Sektor und dem zugehörigen Land, sortiert nach Größe des prozentualen Anteils des Fonds aufgeführt. Der Portfolioanteil wurde als Durchschnitt des Anteils am Sondervermögen zu den vier Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums berechnet und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.

Größte Investitionen	Sektor	Fondsanteil	Land
Sonstige Vermögensgegenstände	Sonstige	6.33%	NA
0,100% Deutschland, Bundesrepublik 15/26	Governments	5.27%	DE
0,750% United States of America 21/24	Governments	5.06%	US
4,125% United States of America 23/28	Governments	4.90%	US
0,000% European Investment Bank (EIB) 13/33	Supranationals	4.12%	EO
1,625% United States of America 19/29	Governments	4.06%	US
3,250% Schweizerische Eidgenossenschaft 07/27	Governments	4.04%	CH
3,625% United States of America 23/28	Governments	3.85%	US
1,125% Kreditanstalt für Wiederaufbau 22/37	Agencies	3.65%	DE
4,000% United States of America 23/30	Governments	3.40%	US
2,500% Australia, Commonwealth of... 18/30	Governments	3.26%	AU
1,875% United States of America 22/32	Governments	3.08%	US
0,500% United States of America 20/27	Governments	2.93%	US

3,500% Großbritannien und Nord-Irland, Vereinigtes Königreich 23/25	Governments	2.89%	GB
5,000% Dänemark, Königreich 23/25	Governments	2.62%	DK



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die die ökologischen und/oder sozialen Merkmale nach den im Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ beschriebenen verbindlichen Elemente der ESG-Anlagestrategie erfüllen und somit der Kennzahl #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale zuzurechnen sind. Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen betrug durchschnittlich über die Quartalsenden des Berichtszeitraums 93,67 Prozent des Brutto-Fondsvermögens.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

In dem Schaubild weiter unten haben wir eine Strukturierung der Investitionen des Fonds nach Investitionskriterien vorgenommen. Die Berechnung bezieht sich jeweils auf das Brutto-Fondsvermögen und erfolgt als Durchschnitt der Vermögensallokation zu den Quartalsenden im Berichtszeitraum, wobei die Nachhaltigkeitsklassifikation nach Art. 2 Nr. 17 SFDR sowie die Taxonomiekonformität im Sinne der Taxonomie-Verordnung - Verordnung (EU) 2020/852 der jeweiligen Unternehmen auf Stichtagsdaten beruht. Der Anteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale beitrugen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale) betrug im Berichtszeitraum 92,96 Prozent. Darunter fallen alle Investitionen, die die im Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ beschriebenen Kriterien erfüllen. Darüber hinaus wurden weder Nachhaltige Investitionen i.S.d. Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung - Verordnung (EU) 2019/2088 - (SFDR) noch i.S.d. Taxonomie-Verordnung - Verordnung (EU) 2020/852 getätigt.

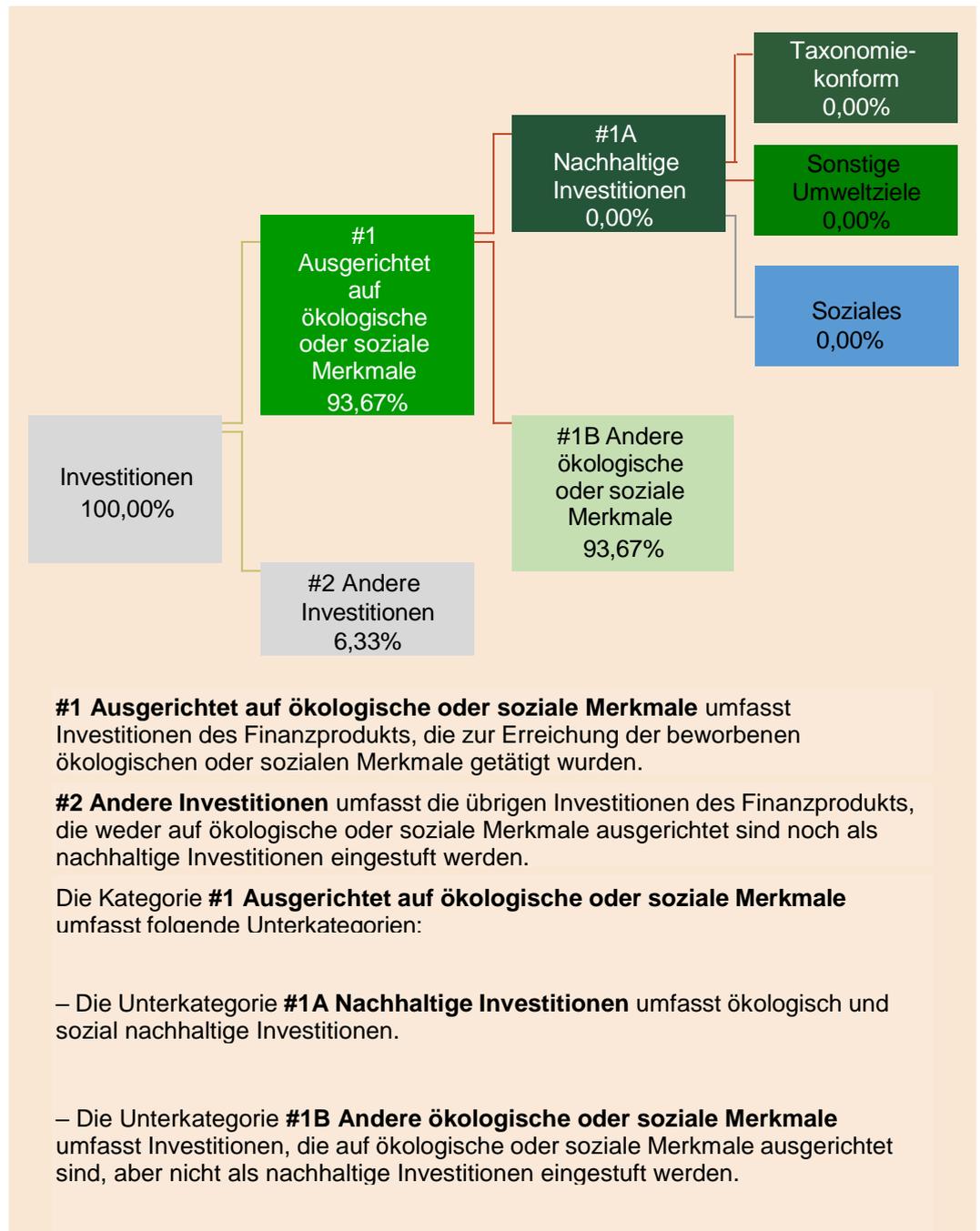
Nachhaltige Investitionen i.S.d. Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung - Verordnung (EU) 2019/2088 - (SFDR) sind alle Investitionen in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beitragen, vorausgesetzt, dass diese Investitionen keines dieser Ziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Für die Ermittlung Taxonomie-konformer Investitionen werden gemäß Vorgaben der Europäischen Aufsichtsbehörden (ESA) die Investitionen anteilig auf Basis ihres Umsatzes, der zu den in der Taxonomie-Verordnung definierten Umweltzielen beiträgt, berücksichtigt.

Darüber hinaus hat der Fonds Andere Investitionen (#2) getätigt. Darunter fallen Investitionen, die den im Abschnitt: „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“ erläuterten Mindestschutz gewährleisten sowie Bankguthaben und gegebenenfalls Derivate im Rahmen der in den Verkaufsunterlagen vorgegebenen Grenzen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Sektor	Sonstige
Governments	84.93%
Agencies	3.65%
Supranationals	5.09%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

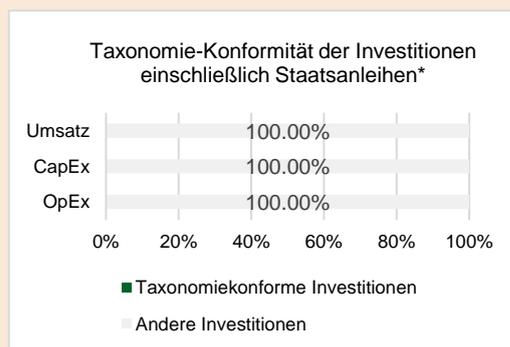
Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Der Fonds war nicht in nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, das mit der EU-Taxonomie konform ist, investiert. Der Anteil von Staatsanleihen im Direktbestand lag im Schnitt über die vier Quartalsenden bei 84,93 Prozent des Fondsvermögens. Grundsätzlich gibt es bisher keine anerkannte Methode, um den Anteil der Taxonomiekonformen Aktivitäten bei Investitionen in Staatsanleihen zu ermitteln.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie¹ investiert?

- Ja:
 - In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-Taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



***Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten.**

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Aufgrund mangelnder Datenverfügbarkeit ist es der Gesellschaft aktuell nicht möglich, den Anteil ermöglichender bzw. dem Übergang geeigneter Wirtschaftsaktivitäten zu ermitteln oder eine entsprechende Mindestquote anzugeben. Daher wird dieser mit 0 Prozent des Fondsvermögens angegeben.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Berichtszeiträumen entwickelt?

Aufgrund mangelnder Datenverfügbarkeit ist es der Gesellschaft nicht möglich, für den vorhergehenden Berichtszeitraum Angaben zum Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, das mit der EU-Taxonomie konform ist, zu machen. Der Anteil wird somit mit 0 Prozent des Fondsvermögens angegeben.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Es wurden grundsätzlich keine nachhaltigen Investitionen getätigt.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Es wurden grundsätzlich keine nachhaltigen Investitionen getätigt.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „#2 Andere Investitionen“ können Bankguthaben zur Liquiditätssteuerung und Derivategeschäfte fallen. Hier findet kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz statt.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Investmentvermögens wird zunächst durch den implementierten ESG-Filter sichergestellt. Emittenten bzw. Titel des Anlageuniversums, die unter die Ausschlusskriterien fallen, werden auf Negativlisten aufgenommen. Neuinvestitionen in solche Titel sind ausgeschlossen und Bestände werden binnen 10 Tagen veräußert. Die Einhaltung der Ausschlusskriterien wird durch die Einbeziehung der Negativlisten in die Anlagegrenzprüfung sichergestellt.